

Christina Schefer

Verwandelnde Erfahrung. Zur Deutung der antiken Mysterienkulte

Antike Mysterien, Initiation, Einweihung, Mysterium, Geheimnis, Tod, Leben, Erfahrung, Philosophie, griechische Religion, Dionysos, Kult, Ritual, das Heilige, das Unsagbare

Ziel des Projekts ist eine Rekonstruktion der ältesten antiken Mysterienkulte und eine religionswissenschaftliche Analyse dieser Mysterien. Die einzigartige Bedeutung der antiken Mysterien liegt in ihrer ungeheuren Wirkungsgeschichte - von der Antike bis in die Gegenwart. Nicht nur die wichtigsten Bereiche der antiken Geistes- und Kulturgeschichte wie Philosophie, Epos, Lyrik, Drama, Rhetorik und Roman sind nachhaltig von den Mysterien beeinflusst, sondern auch das Christentum und speziell moderne Erscheinungen wie Religionswissenschaft, Psychologie und - über Platon - vor allem die neuere Philosophie und die Wissenschaften sind indirekt von den Mysterien geprägt. Es gilt daher, eines der bedeutendsten religiösen Phänomene der Antike neu zu beleuchten, zu beschreiben und vor allem neu zu deuten. Im Zentrum des Projekts stehen Definition, Eigenart und Bedeutung der antiken Mysterienkulte. Dabei geht es immer wieder um eine religiöse Grunderfahrung, die weder Glaube noch wissenschaftliche Erkenntnis ist und offenbar den Kern aller Religiosität darstellt.